

Stellungnahme zur Anfrage	Gremium	Ortschaftsrat Wolfartsweier
CDU-Ortschaftsratsfraktion	Termin:	14.11.2016
vom 19.10.2016	TOP:	7
	Status:	öffentlich
Begrüßungsmappe		

Beratungsfolge OR Wolfartsweier	Sitzung am 14.11.2016	TOP 7	ö <input checked="" type="checkbox"/>	nö <input type="checkbox"/>	Ergebnis
------------------------------------	--------------------------	----------	--	--------------------------------	----------

Wie weit sind die Planungen/Umsetzung/Vorbereitungen für eine Begrüßungsmappe für Neubürger die in unseren Ortsteil umziehen fortgeschritten?

In seiner Sitzung am 13. März 2015 hat der Ortschaftsrat beschlossen, die Ortsverwaltung mit der Erstellung einer „Begrüßungsmappe für Neubürger“ in Kooperation mit den Wolfartsweierer Vereinen, Institutionen und Kirchen, zu beauftragen.

Mittlerweile sind die meisten Beiträge der Vereine eingegangen, ein Grußwort des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers liegen bereits vor.

Des Weiteren wurde ein Angebot für den grafischen Entwurf eingeholt. Das Angebot der Fa. dk-design, Karlsruhe, wurde in der Sitzung am 23.03.2016 vorgestellt und die möglichen Finanzierungsarten diskutiert. In der Sitzung am 12.07.2016 konnte dann der erste Entwurf der Bürgermappe im Ortschaftsrat vorgestellt werden. Auch hier hat man sich erneut mit dem Thema der Finanzierung beschäftigt.

Derzeit wird geprüft, ob ein Vergleichsangebot eingeholt werden muss. Die Druckkosten werden durch die Stadt Druckerei übernommen.

Darüber hinaus gibt es noch weitere offene Punkte:

- Die Einreichungen mancher Vereine müssen noch überarbeitet und angepasst werden
- Die noch fehlenden Beiträge sollen nochmals angefordert werden
- Der finale Satz muss erfolgen

Wann ist mit einer Realisierung dieses Vorhabens zu rechnen?

Seit Mitte 2015 sind die Kapazitäten der Ortsverwaltung sehr stark an den Haushaltsstabilisierungsprozess der Stadt Karlsruhe (HSPKa), die Haushaltsaufstellung für den DHH 16/17, die Einführung der elektronischen Akten und weiteren strukturellen Neuordnungen gebunden.

Sobald Kapazitäten freierwerden, wird sich intensiver mit der „Begrüßungsmappe für Neubürger“ beschäftigt. Auf ein exaktes Datum möchten wir uns derzeit nicht festlegen.